

Sachstand zum Konzept zur strategischen Ausrichtung der VBU und ihrer Tochtergesellschaften

**Sitzung des Ausschusses für Finanzen und
Konzernsteuerung am 16.02.2022**

Ausgangslage

- Der Kreistag hat in seiner Sitzung am 14.12.2021 den Landrat beauftragt, für den Kreistag in enger Abstimmung mit den Gremien der Verwaltungs- und Beteiligungsgesellschaft Kreis Unna mbH (VBU) ein **Konzept zur strategischen Ausrichtung** ihrer Tochtergesellschaften
 - **VKU** (Verkehrsgesellschaft Kreis Unna mbH)
 - **WFG** (Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Unna mbH)
 - **UKBS** (Unnaer Kreis- Bau- und Siedlungsgesellschaft mbH) und
 - **GWA** (GWA - Gesellschaft für Wertstoff- und Abfallwirtschaft Kreis Unna mbH)
- erarbeiten zu lassen.

Ausgangslage

- Ziel der Untersuchung soll lt. Kreistagsbeschluss sein, in den jeweiligen Tochtergesellschaften eine
 - **zukunftsorientierte Positionierung am Markt** unter Berücksichtigung der
 - **vom Kreis gesetzten Ziele** in den Bereichen
 - wirtschaftliche Entwicklung,
 - Mobilität und
 - Klimaschutz
- zu erreichen.

Untersuchungsschwerpunkte (lt. Kreistagsbeschluss)

➤ VKU

- Überprüfung sämtlicher interner Strukturen, insbesondere WVG-Verbund
- Zielgerichtete Weiterentwicklung der VKU von einem reinen Busunternehmen hin zu einem modernen Mobilitätsunternehmen mit bedarfsgerechter Angebotsstruktur

➤ WFG

- Überprüfung des Geschäftsmodells in Zusammenhang mit den Aktivitäten der Wirtschaftsförderungen der jeweiligen Städte und Gemeinden (Abbau von Doppelstrukturen)
- Überprüfung der Geschäftsfelder und Konzentration auf Kernaufgaben

Untersuchungsschwerpunkte (lt. Kreistagsbeschluss)

➤ UKBS

- Ausrichtung des Unternehmens im Hinblick auf zukünftige Schwerpunkte der Bau-Investitionen (z. B. sozialer Wohnungsbau)

➤ GWA

- Generierung neuer Geschäftsfelder im Bereich Abfallwirtschaft und Energieverbund
- Optimierung des MVA-Hamm-Verbundes



Aktueller Bearbeitungsstand

- Für externe Beratungsleistungen ist im Kreishaushalt 2022 ein Ansatz von **100.000 €** veranschlagt.
- Die Beratungsleistung ist auszuschreiben; die hierfür erforderliche Leistungsbeschreibung ist in Vorbereitung
- Angedacht ist ein **zweistufiges Vorgehen:**
- **Stufe 1:**
 - Strukturierte Erhebung von einheitlichen Grunddaten
 - Analyse der Organisation/Struktur der Unternehmen
 - Untersuchung der Effizienz der unternehmerischen Aktivitäten
 - Plausibilisierung der Ertrags-/Zuschusssituation anhand branchentypischer Benchmarks

Aktueller Bearbeitungsstand

- **Stufe 2:**
 - Vertiefte Prüfung bei den einzelnen Gesellschaften mit den identifizierten Untersuchungsschwerpunkten mit spezialisierten externen Fachleuten

- Enge Abstimmung mit den Organen der Gesellschaften

- Kontinuierliche Information der Kreispolitik im Ausschuss für Finanzen und Konzernsteuerung

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!